



Presseinformation

Dresden,
Oktober 2013

Fraunhofer IVI kooperiert mit der TU Bergakademie Freiberg

Leiter des Dresdner Fraunhofer-Instituts für Verkehrs- und Infrastruktursysteme wird Honorarprofessor an der Bergakademie

Ab diesem Wintersemester lehrt an der TU Bergakademie Freiberg ein neuer Honorarprofessor an der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik: Dr. Matthias Klingner, Leiter des Dresdner Fraunhofer-Instituts für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI, wird im Lehrgebiet »Systemtheorie in der Anwendung« tätig sein. Am 7. Oktober erhielt er aus den Händen von Prof. Dirk C. Meyer, Prorektor für Strukturentwicklung an der TU Bergakademie Freiberg, die Berufungsurkunde. Von der gastgebenden Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik sprachen deren Dekan, Prof. Alfons Ams, und Prof. Jana Kertzsch vom Institut für Elektrotechnik zur Begrüßung des neuen Honorarprofessors, zu der auch Dr. Annerose Beck vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst gekommen war.

Prorektor Prof. Dirk C. Meyer zeigte sich sehr erfreut über die neu entstandene Verbindung: »Durch die Bestellung von Dr. Klingner gewinnen wir einen bedeutsamen strategischen Forschungspartner. Die Verknüpfung mit dem Fraunhofer IVI ist uns ein wichtiges Anliegen, weil wir dadurch einen besonderen Mehrwert vor allem an der Schnittstelle der Überführung von Forschungsergebnissen in die technische Umsetzung gewinnen.« Dr. Annerose Beck, Referatsleiterin des Referates 43 »Bund-Länder-Forschungseinrichtungen« am Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst bekräftigte dies: »Auch für das Fraunhofer IVI ist es ein wertvoller Schritt, die Bergakademie und damit auch Freiberg als weiteren Standort für sich zu gewinnen und so das eigene Arbeits- und Forschungsgebiet um neue Impulse erweitern zu können.«

Dr. Matthias Klingner beabsichtigt den Aufbau einer Fraunhofer-Arbeitsgruppe an der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik der TU Bergakademie Freiberg. Auf diese Weise wird die Honorarprofessur in besonderem Maße im Forschungsbereich der Bergakademie wirksam werden. Mit dem Fraunhofer IVI als Partner erfolgt somit eine starke Anbindung an eine außeruniversitäre und industriennahe Forschungseinrichtung. Für die Bergakademie ergeben sich auf diesem Wege die Möglichkeiten, Grundlagenforschung und angewandte Forschung an Industrieerfordernisse anzupassen und gemeinsam mit dem Fraunhofer IVI auf europäischer Ebene Forschungsprojekte zu gewinnen. In Bezug auf das Lehr- und Forschungsgebiet Dr. Klingners erläutert Prof. Meyer: »Hier ergänzen sich unsere Kompetenzen an einer sehr wichtigen Stelle, nämlich bei der Betrachtung von geschlossenen Energie- und Stoffkreisläufen und Fragen der Netzinfrastuktur bzw. der Logistik von Stoff- und Energieflüssen in der Wirtschaft. Das sind programmatische Anliegen unserer Universität.«

Presseinformation

Neben der Forschung liegt Dr. Klingner auch die Lehre und damit die Ausbildung junger Ingenieure am Herzen. In diesem Bereich ermöglicht die Einrichtung der Honorarprofessur eine maßgebliche Vertiefung, Verbreiterung und verstärkte Praxisorientierung des Lehrangebots in zahlreichen Studiengängen. Dies betrifft in erster Linie die Studiengänge Energietechnik und Maschinenbau, aber auch für andere Fächer werden sich interessante Angebote ergeben. Ebenso plant Dr. Klingner, mit seinen Studenten Exkursionen ins Fraunhofer IVI durchzuführen.

Dr. Matthias Klingner schloss sein Diplomstudium der Informationstechnik an der TU Dresden im Jahr 1978 ab. Anschließend war er an der Akademie der Wissenschaften der DDR als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kybernetik und Informationsprozesse tätig und promovierte 1984 an der TU Dresden. Zwischen 1992 und 2000 baute er die Forschungsgruppe »Hybride Systeme« in der Dresdner Fraunhofer-Einrichtung für Prozesssteuerung des Fraunhofer-Instituts für Informationsverarbeitung in Technik und Biologie Karlsruhe auf. Von 2001 bis 2005 steuerte er den Ausbau der Abteilung »Verkehr, Energie und Umwelt« im Dresdner Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme. 2005 übernahm Dr. Klingner die kommissarische Leitung des Fraunhofer IVI und wurde 2011 zum Institutsleiter berufen.





TECHNISCHE UNIVERSITÄT
BERGAKADEMIE FREIBERG

Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.



Presseinformation

Ansprechpartner

TU Bergakademie Freiberg

Gesine Quellmalz

Pressestelle

Telefon +49 3731 39 3393

Gesine.Quellmalz@zuv.tu-freiberg.de

www.tu-freiberg.de

Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI

Elke Sähn

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 351 46 40 612

elke.saehn@ivi.fraunhofer.de

www.ivi.fraunhofer.de